

Gonzalez Feter, Irene, Lektorat Russisch, Kurs G2 (Russisch A2)



Exkursion „Das russische Berlin“

Am Freitag, den 09.07.21, machte ich mich auf dem Weg zu meiner ersten Präsenzveranstaltung seit über einem Jahr an der Viadrina. Es war nicht nur aufregend, weil es offline stattfand, sondern auch weil es sich auch um eine Exkursion handelte.

Wir nahmen an einer Führung im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur in Berlin teil, mitten in der Friedrichstraße. Die freundliche Mitarbeiterin führte uns als Erstes durch die Sonderausstellung zur sowjetischen Raumfahrtgeschichte "Juri Gagarin – eine Weltraumlegende", die sehr informativ und gleichzeitig spannend gestaltet ist. Bei der zweiten Ausstellung handelte es sich um eine Fotogalerie zum Tag der Befreiung Berlins. Beide haben für Besucher*innen geöffnet und können kostenlos besichtigt werden.

Nach dem Besuch der Ausstellungen durften wir die unterschiedlichen Räume besuchen, die sonst nur für bestimmte Veranstaltungen und Anlässe zugänglich sind. Darunter befanden sich Meeting-Räume, Kinosäle, ein Konzertsaal und sogar ein Theater! Auch die Räume, wo das kulturelle Angebot des RHWK stattfindet, wurden für uns geöffnet: eine kleine Ballettschule,

ein Kunstatelier und natürlich die Zimmer für die Sprachkurse. Als letzten Teil des Besuchs gingen wir in die Bibliothek und freuten uns nicht nur über russischsprachige Literatur, sondern auch russischsprachige Zeitungen und Magazine. Die Räume und das Haus waren aufgrund der Pandemie zwar leer, aber durch die Führung wirkten sie viel lebendiger, wenn wir die Geschichten zu den interessanten Veranstaltungen hörten.

Als Letztes genossen wir gemeinsam russische Speisen im Café 4YOU -englischer Name, russische Kulinarik-. Dort teilten wir unsere Impressionen über die Führung und das Gebäude als Abschluss zu dieser schönen Exkursion.